

15.09.2011

CONTAG sucht weiter Mitarbeiter

Auch wenn es einigen 'Experten' schon wieder gelingt Aufschwung und Dynamik der elektronischen Industrie klein zu reden, so hindert dies das Spandauer Hightech-Unternehmen nicht, am weiteren Wachstum ohne Unterlass zu arbeiten.

Da sich der Umsatz auch im laufenden Jahr kontinuierlich steigerte, sucht der Hersteller weiter nach zusätzlichen Mitarbeitern. Technologen, Vertriebs- und Führungspersönlichkeiten stehen im Fokus. Die Zahl der Mitarbeiter geht deutlich in Richtung 100.

Dafür genutzt werden soll auch der am Freitag, den 21. Oktober stattfindende Tag der offenen Tür. Berliner Bürger und Unternehmer sind eingeladen, sich die Fertigung einer Leiterplatte live anzuschauen. Die rund-um-die-Uhr-Fertigung wird auch an solch einem Tag nicht unterbrochen.

Finalistenpreis für außergewöhnliche Unternehmensentwicklung und gesellschaftliches Engagement beim Großen Preis des Mittelstands

Eigentlich könnte man annehmen, dass Andreas Contag, Inhaber der CONTAG GmbH aus Berlin-Spandau, schon ein wenig verwöhnt ist. Dem Umweltpreis 1999 folgte 2002 der Qualitätspreis, diesem 2007 der „Beste Arbeitgeber Berlins“ und oben drauf gab es 2008 die Verleihung des „Mutmachers der Nation“.

Alles sehr wertvolle und wichtige Preise für ein Unternehmen, das zu den wenigen gehört, das standorttreu in Berlin produziert. Und das genau seit 30 Jahren. Allerdings muss man das Unternehmen kennen lernen, um zu verstehen, wie viel harte Arbeit hinter diesen Preisen steckt. Der vom Wettbewerb nicht widerlegte Spruch, der wohl schnellste Leiterplatten-Lieferant Europas zu sein ist das Ergebnis konzentrierter Arbeit, schlanker Prozesse und eines permanenten Qualitätsmanagements.

Weil dies bei CONTAG intensiv gelebt wird, blickt das Unternehmen auf 30 Jahre kontinuierliches Wachstum zurück. 2010 gelang wieder ein großer Sprung, es wurde das mit Abstand beste Jahr der Unternehmensgeschichte. Folgerichtig wartete am 03. September dieses Jahres die nächste Würdigung: der Finalistenpreis beim Großen Mittelstandspreis Deutschlands.

Deutschlands wichtigster Wirtschaftspreis

In Deutschland gibt es 536 Wirtschaftswettbewerbe, von denen 304 zwar überregional, aber sehr fokussiert werten. Nur 18 Wettbewerbe arbeiten bundesweit wie branchenübergreifend und sehen in Ihrer Bewertung das Unternehmen in seiner Gesamtheit. Also inklusive seiner Rolle in der Gesellschaft. Zum Großen Preis des Mittelstandes meinte „Die Welt“ 2009: „Deutschlands begehrteste Wirtschaftsauszeichnung“ und laut einer Benchmarkstudie des Instituts ISW von 2011 ist es „Deutschlands wichtigster Wirtschaftswettbewerb“.

Keine Bewerbung sondern Nominierung

Den Großen Preis des Mittelstandes macht aber eine Besonderheit aus: Niemand kann sich selbst bewerben. Die Nominierten werden vorgeschlagen und werden durch ein Juroren-Team in mehreren Stufen bewertet. Somit ist selbst das Erreichen der Nominierungsstufe schon eine das Ansehen verbessernde Leistung. Bundesweit wurden mehr als 3'500 Unternehmen nominiert, in Berlin-Brandenburg allein 338. CONTAG schaffte es unter die letzten acht und konnte mit dem Finalistenpreis die zweithöchste Trophäe gewinnen.

PRESS RELEASE

Kontakt:

CONTAG GmbH
Gesellschafter, Geschäftsführer
Herr Andreas Contag
Päwesiner Weg 30
13581 Berlin - Germany
Telefon: +49 (0) 30-351 788-220
Email: contag@contag.de

CONTAG fertigt Leiterplatten-Prototypen in konkurrenzloser Schnelligkeit und hoher Qualität auch in den verschiedensten Sonderausführungen. Seit 30 Jahren ist das Unternehmen ein in der Elektronikindustrie anerkannter Partner. Am Hauptsitz in Berlin wurde 2010 mit 75 Mitarbeitern ein Umsatz von 9 Mio. € erwirtschaftet.

Expressfertigung von:

- Ein-, zweiseitige Leiterplatten
- Multilayer bis 24 Lagen
- HDI, Blind- und Buried Via-Technik, Hole Plugging
- Hybrid-Multilayer (z.B. Rogers + FR4)
- Flexible und starr-flexible Leiterplatten
- Impedanzkontrollierte Schaltungen
- Leiterplatten für HF-Anwendungen
- Oberflächen: HAL, chem. Zinn, chem. Ni/Au uvm.
- Sondermaterialien
- Mechanische Sonderausführungen, UL-Zertifizierung

PRESS RELEASE